

Wie Social Media die Verbreitung von Desinformation und Verschwörungstheorien beeinflusst

Schnelle Verbreitung

Falsche Informationen oder irreführende Inhalte können schnell, gezielt und mit wenig Aufwand geteilt werden.

Einfluss von Algorithmen

Inhalte mit vielen Likes, Shares und Kommentaren bekommen eine hohe Reichweite – auch wenn sie falsch oder manipulativ sind.

Filterblasen

Nutzerinnen und Nutzer sehen oft nur Inhalte, die zu ihren Vorlieben und ihrer Meinung passen. Das wird durch den Algorithmus verstärkt und kann dazu führen, dass Menschen ihre extreme Meinung als „normal“ oder weit verbreitet wahrnehmen und sich bestätigt fühlen.

Einfache Vernetzung

Plattformen wie Facebook, Instagram, X, TikTok, Telegram und WhatsApp ermöglichen es, sich weltweit mit Gleichgesinnten auszutauschen. So verbreiten sich auch unseriöse Inhalte in alle Bevölkerungsschichten.

Schützende Anonymität

Anonymität senkt die Hemmschwelle, Hass und Hetze zu verbreiten. Das führt zu immer weiterer Polarisierung, Beleidigungen und Drohungen. Ein Teufelskreis, der auch Radikalisierungen fördert.

Künstliche Intelligenz (KI)

Mit Deepfakes – also durch KI erstellten oder verfälschten Bildern, Videos und Tonaufnahmen – können Menschen Dinge angedichtet werden, die sie nie gesagt oder getan haben. Und das Ganze täuschend echt!

Social Bots

Bots sind spezielle Computerprogramme, die selbstständig aktiv werden und sich auf Social-Media-Plattformen als reale Nutzer ausgeben. Durch sie wird der Eindruck erweckt, dass bestimmte Meinungen und Themen weit verbreitet sind.

Mehr Info dazu gibt's auf lass-dich-nicht-manipulieren.de

GELOGEN?!

Lass dich nicht manipulieren

Bayerisches Staatsministerium des
Innern, für Sport und Integration

